



Spiele

nightrainmonk - 18.1.2006 um 00:06

ich kann @zelder zwar nicht als Opfer beim Schach dienen, aber sein thread hat mich auf die Idee gebracht, mal zu fragen, ob ihr gerne spielt (also ich meine jetzt Brett-, Karten-, Rollenspiele und sowas), und warum bestimmte Spiele eure Lieblingsspiele sind.

Wie ich im Schach-thread schon geschrieben habe, bin ich in Backgammon wirklich gut. Ich mag das Spiel, weil man eine gesunde Mischung aus Taktik und Glück braucht. Ehrlich gesagt hab' ich mit Backgammon in meinen "wilden Jahren" auch einige Leute ziemlich um Kohle abgezockt (zu meiner Ehrenrettung: es war übles Yuppie-Pack, die es cool fanden, in irgendwelchen Hinterzimmern einen auf "verruht" zu machen). Das funktioniert nämlich ziemlich gut, weil diese Deppen nicht rechnen können: weil die nicht wissen, dass man den aktuellen Spielstand berechnen kann und das es einen Unterschied zwischen einem Back game und einem Running game gibt, kannst du sie mit dem Dopplerwürfel richtig schön fertig machen, weil sie immer noch denken, sie spielen um einen Euro pro Punkt, während sie schon einen Hunderter hinten liegen :D

Soulmirror - 18.1.2006 um 01:37

also kartenspielmäßig: räuber rommé, arschloch *g* und maumau ☐

brettspiel: monopoly (einfach weil mir da die sonne so ausm arsch scheint und keiner mehr bock hat mit mir zu spielen hehe), siedler (ich glaub mich bringt nix so sehr auf die palme wie dieses scheiß spiel. aber genauso toll ists auch)

rollenspiele: hab mal shadowrun und dsa gespielt aber schon lange lange inaktiv. schade eigtl. hätte mal wieder bock druff

MAUS - 18.1.2006 um 02:47

☐ ich liebe spielen. hab aber noch nie um geld gespielt, dafür spiel ich zu gerne *g*. ein spiel, bei dem ich den anderen einfach abzocke, find ich voll langweilig. am geilsten ist es, wenn es zb beim kickern um den entscheidungsball geht. super! dann brauch ich auch gar nicht gewinnen, hauptsache es war spannend.

lieblingsspiele:

- abalone (spielt leider keiner mehr mit mir, weil ich da irgendwie einfach den überblick bei habe, ohne lang nachdenken zu müssen. gegen ne frühere freundin, die gleich gut war, hab ich immer verloren, weil ich ungeduldiger war *g*)
- rummikub (aber nur in erweiterter regelform, wo man richtig mischen darf auf dem tisch, hauptsache hinterher geht alles auf)
- spectrangle (am liebsten zu 2, weil es ab 3 leuten 1 reines glücksspiel ist)
- siedler (grundspiel zu 3., damit niemand zugebaut wird und dann bis 15 punkte, damit es nicht so schnell vorbei ist)
- scrabble (aber nur mit menschen, die das nicht zu ernst nehmen)
- backgammon (einfach so lol)

bis auf abalone, muß man für alle spiele zusätzlich zum überblick und können auch noch glück haben, was mir dann bei gleich guten spielern fast immer zum verhängnis wird *g*

hopeless - 18.1.2006 um 04:33

ähm.. skat?! aber natürlich nur mit altenburger blatt.. scheiß langweiliges franzosen-gemale was hier im westen überall für richtig und schön gehalten wird ;P

ansonsten bin ich generell immer beeindruckt, wie ehrgeizig manche an so spiele rangehen. das letzte mal, als ich memory gespielt habe, hab ich zwar verloren, aber nachher hat man sich drüber unterhalten, ob man nun am anfang mit zeile und spalte besser zurechtkommt oder am ende mit genaue orte merken....

stadt land fluss gewinne ich.. ähm.. ja doch eigentlich so gut wie immer.

ich mag so taktische gesellschaftsspiele nicht, weil die zum einen zu lange dauern und zum anderen zu ernst genommen werden. es gibt doch nichts unangenehmeres als zu merken, wenn beim mitspieler vollkommen die nerven blank liegen. hab da alerdings auch annähernd null erfahrung.

Zelder - 18.1.2006 um 04:37

Also wie ihr euch schon denken könnt, spiele ich gerne Schach. Im Schach gibt es theoretisch keinen Zufall. In der Realität ist das natürlich anders, da werden spielentscheidende Züge von den Spielern einfach übersehen, oder eben nicht. Mich fasziniert immer wieder das ein so komplexes Spiel so alt sein kann.

Allerdings brauche ich auch einen guten Gegner, sonst ist es langweilig,.Bitte jetzt nicht arrogant verstehen ☹, bin ein mittelmäßiger Freizeitspieler, aber wenn ich jetzt sage ich brauch einen mir ebenbürdigen Spieler für ein interessantes Spiel, klingt das auch nicht besser Also ich bin durchaus zu schlagen, aber wahrscheinlich eher nicht von jemanden, der 5 Spiele pro Jahr macht. (Sag das jetzt so offen, auf ein Unityturnier mach ich mir eh keine Hoffnung mehr, lol) Ansonsten Spiel ich auch gerne Dame. Ist zwar bei weitem nicht so komplex wie Schach, aber gerade deswegen auch überschaubarer. Ein kleines geschlossenes System, in dem, wenn man will, nichts zufällig ist. Monopoly macht auch immer Spass, genauso Risiko, wobei ich da eigentlich immer verliere(Ein Bekannter von mir gewinnt Risiko fast immer, ich versteh nicht wie er das macht) Für Mühle hab ich auch früher nie ne Faszination entwickelt, wobei ich denke es könnte interessant interessant sein, wenn ich es mal regelmässig spielen würde.

Ansonsten spiele ich viele Computerspiele, war mal richtig süchtig danach. Enemy Territory hab ich täglich 3 bis 5 Stunden, oft noch mehr, gespielt. Da ich mich auch nicht einschränken konnte, wenn ich mal beim spielen war, hab ich es irgendwann gelöscht.

Seneca - 18.1.2006 um 16:08

Risiko, Schach, Skat, Bohnanza, wegen mir alles. Die einzigen Spiele die ich nicht mag sind die, wo man schnell sein muss. Das is immer so ungemütlich.

der_schmichi - 18.1.2006 um 17:02

Zitat

Original von Soulmirror

also kartenspielmäßig: räuber rommé, arschloch *g* und maumau ☹

brettspiel: monopoly (einfach weil mir da die sonne so ausm arsch scheint und keiner mehr bock hat mit mir zu spielen hehe), siedler (ich glaub mich bringt nix so sehr auf die palme wie dieses scheiß spiel. aber genauso toll ists auch)

rollenspiele: hab mal shadowrun und dsa gespielt aber schon lange lange inaktiv. schade eigtl. hätte mal wieder bock druff

shadowrun? cool. Ich und fred fangen grad an des zu zocken blicken aber noch nicht wirklich durch, wir zocken die neuste version...kannst uns ja erklären wie das funzt beim nächsten treffen..

ansonsten, ich zock gern spiele wos um taktik, nicht um glück geht. natürlich macht mensch ärgere dich nicht und co auch mal spass aber da ärgere ich mich halt zu viel ☹

Soulmirror - 18.1.2006 um 17:19

also shadowrun hab ich auch nie ganz verstanden hrhr... jedenfalls magie und matrix. ok hatte damals die 2.0 version aber die grundlegenden dinge bleiben ja meist erhalten.

habt ihr mal andere rollenspiele gespielt?

der_schmichi - 18.1.2006 um 18:19

ja ich hab ne zeitlang dsa gezockt..eigentlich recht kuhl aber die truppe hat sich irgendwann aufgelöst

... - 19.1.2006 um 03:54

Skat mit deutschen Karten, @hopeless?

Das kann auch nur von Dir Extremindividualisten kommen, das ist ja grauenhaft. Das hab´ich einmal versucht, weil ich ´nen Kollegen hatte, der da aus der Ecke erkam. Und natürlich dauernd entweder überreizt oder falsch bedient, weil ich nicht raffte, was überhaupt Trumpf ist. Fürchterlich!!

Spietl eigentlich keiner irgendwelche sportlichen Mannschaftsspiele außer Schach. Bin ich hier echt der einzige, der mal im Fußballverein war??

Früher auch noch ab und an mal Tennis. Jetzt reicht es mit den kaputten Knochen maximal noch zu Tischtennis!

Ansonsten finde ich gearde das Leben als solches ein geiles Spiel. Ich bin gerade mal endlich nach über 20 Jahren mal arbeitslos und finde das total obergeil, solche Spielchen zu machen wie z.B.: "Ärgere die Arbeitsagentur" o.ä. Die bekommen regelmäßig ungefähr einen Antrag von mir am Tag und müssen sich jetzt echt mal Gedanken machen, was sie mit einem Arbeitslosen machen sollen, der sich wirklich um Arbeit bemüht (zwar nicht für sich selbst, aber dafür umso mehr für die Angestellten der hiesigen Agentur.)

Oder auch "Schmuggel den Shit" ist auch ein geiles Spiel, was mal so ganz daneben gehen kann.

Bei unseren Autisten auf der Arbeit früher war das auch ähnlich, die machten auch aus allem ein Spiel, da bin ich nicht anders.

Ich finde auch, daß ist die unterhaltsamste Art durchs Leben zu gehen.

hopeless - 19.1.2006 um 08:16

society conspiracy: <http://www.feldpolitik.de/feldblog/item.php?i=193>

aber, pah, von wegen extremindividualist und grauenhaft. wenn man skat mit dem blatt beigebracht bekommt, dann geht das sehr wohl und leute, die sich nichtmal vier symbole merken können, sind sowieso beim skat fehl am platz □
sportlich gesehen hab ich zwar nicht direkt "gespielt" aber ich finde 12 jahre kanu slalom inkl. etwa drei vier jahre leistungssport stellen euch in der hinsicht sowieso in den schatten :P

Seneca - 19.1.2006 um 16:30

Ich war zwar noch nie im Fußballverein, @Arne, weil ich zwei linke Füße hab, aber Volleyball spiel ich auch noch. Nur um mal den Bewegungssport nicht ganz zu vergessen.

... - 20.1.2006 um 02:43

Guter Link, @hopeless, habe zwar die einzelnen Kapitel noch nicht gelesen, aber ansonsten gut.

Kannst Du echt von einem Spiel aufs andere wieder auf ein anderes Blatt umschalten??

Genial!

Xoc - 23.2.2007 um 17:28

Go, DotA , Enemy Territory, sonstige PC Spiele.

jan91 - 24.2.2007 um 02:14

o mann, ich liebe brettspiele, schade nur, das es immer wen gibt, der grad keinen bock drauf hat, entweder mein vater, mein bruder oder ich^^

mit meiner mutter und meinen bruder spiele ich immer zwischen jahren monopoly...

zu meinen bevorzugten spielen gehören:

-monopoly; einfach nur geil, wenn ich nicht gewinne, gewinnt mein vater, man kann sich stundenlang beschäftigen

-schach; habe ich mir selbst beigebracht, dann meinem bruder, den ich aber immer abziehe, dabei fällt mir ein, n bekannter schuldet mir noch ne revanche^^

-schiffe versenken; spiele ich seit neustem online, da hab ich irgendwie immer n talent zu gehabt, weiß au nit...

-risiko; hab meinen vater immer wieder dran erinnert, das er mir das mal beibringt, habs dann von meiner cousine und meinem onkel gelernt...leider erwische ich nie den richtigen start, hab bei meinen bisherigen versuchen voll versagt...

-poker; kann ich zwar noch nit, lasse ich mir aber bald beibringen, dann wirts lustig; n kumpel von mir zockt jeden abend mit seinen eltern poker, voll cool

-Herr der Ringe, Der Ringkrieg, das Brettspiel; hey, @MF, das müssen wir auch mal wieder spielen oder? ansonsten find ich sowieso keinen, du bist mein einzig würdiger gegner, *heul*

-sonstige gesellschaftsspiele...

das dürftest im groben gewesen sein, vll fallen mir noch n par ein...

HëllRÆZØR - 24.2.2007 um 02:21

Auf die Gefahr hin, dass ich mich schon an anderer Stelle geäußert habe, hier meine Lieblings-Brett- und Kartenspiele:

Arkham Horror, Doom: The Boardgame, Cthulhu 500, Hive, Nexus Ops

tesapowerstrip - 24.2.2007 um 12:14

Karten: Skat, Phase 10, Sonnenblumenkernpoker

Stein-/Murmel-Spiel: Bantumi

Pen and Paper (für den Berufschulunterricht): Stadt-Land-Fluss, Schiffe versenken, Papierschnipsel-Mühle

HëllRÆZØR - 24.2.2007 um 21:38

Zitat

Original von tesapowerstrip

Stein-/Murmel-Spiel: Bantumi

Hey, das kenn' ich sogar - hab' ich allerdings erst einmal gespielt. Am Anfang hab' ich mich bloß gefragt, wo der Sinn des Spiels ist. Nach ein paar Spielen wurde es aber trotz anfänglicher Zweifel richtig interessant! 8-)

tesapowerstrip - 25.2.2007 um 21:46

Ja, es ist ganz lustig und die Regeln sind äußerst variabel, das macht es attraktiv. :15:

jan91 - 27.2.2007 um 22:08

was ist das für ein spiel?

plantman - 1.3.2007 um 04:32

ich spiele ab und zu POKER(texas hold em)

in letzter zeit auch nen ego-shooter(obwohl ich das zeug irgendwie immer für albern gehalten habe)
macht spass sich dabei abzusprechen... das team-work.

aber eigentlich bin ich ja noch konsolero... rollenspiele like final fantasy usw.

aber ich glaube das es hier eher um karten und brettspiele geht.

monopoly kann auch sehr geil sein... mit nem sandwich-maker, 3 kollegen und flimmerkiste nebenbei!
